

Digitalisierung in der experimenta

Ausflug der MINT- AG vom FAG nach Heilbronn

Was die Digitalisierung und deren zukünftiger Einfluss für die Ausbildung bedeutet und welche spannenden Aufgaben- und Berufsfelder der technologische Wandel mit sich bringt, konnten neun MINT-begeisterte Schüler des Friedrich-Abel-Gymnasiums aus den Jahrgangstufen 8 und 9 unter Begleitung von Holger Vogt beim Aktionstag rund um die Digitalisierung im Science Center experimenta in Heilbronn erfahren.



In verschiedenen Workshops war es möglich, Computerprogramme zu erstellen oder neue Technologien wie den 3D-Druck oder das Laserschneiden auszuprobieren. Den Austausch über zukünftige Berufsfelder garantierten die teilnehmenden Unternehmen (Daimler AG, LBBW, SAP, Trumpf, Zeiss) und Institutionen (Ministerium für Kultus, Jugend und Sport, Schulewirtschaft Baden-Württemberg, Wissensfabrik - Unternehmen für Deutschland e.V., experimenta) mit ihren praxistauglichen Formaten. Außerdem vor Ort war die Agentur für Arbeit Heilbronn, die zeigte, wie ein zukunftssicherer Start ins Berufsleben gelingt, und wertvolle Tipps gab, was bei der Berufsorientierung zu beachten ist.

Direkt vor der experimenta parkte an diesem Tag der 40 Tonnen schwere „Expedition D“-Truck. Dort gab es auf zwei Stockwerken eine große Erlebniswelt, die Platz für fünfzehn interaktive Stationen bot. Zukunftstechnologien wie beispielsweise Augmented Reality oder Künstliche Intelligenz konnten ohne Berührungsängste erprobt werden. Wie bei den anderen Programmpunkten ging es auch im „Expedition D“-Truck darum, die hinter der

Digitalisierung stehenden Zusammenhänge zu verstehen und einen Einblick in die sich verändernde Lebens- und Arbeitswelt zu erhalten.

Zum Abschluss des ereignisreichen Tages gönnte sich die wissbegierige Gruppe noch ein gemeinsames Eis am Stiel, bevor es mit der Bahn wieder zurück nach Hause ging.